

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretnig und Hauswalde.

13. Jahrgang

22. März 2019

Nummer 12



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bretnig-Hauswalde

Am Samstag, den 16.03.2019 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde, deren Angehörige, die Bürgermeisterin Kerstin Ternes, der stellvertretende Stadtwehrleiter Daniel Heinrich, die Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge (Großröhrsdorf) und Sebastian Winkler (Kleinröhrsdorf), Vertreter des Ortschaftsrates sowie die Sachbearbeiterin Feuerwehr Aline Ansorge in der Hofescheune Bretnig zur Jahreshauptversammlung für 2018 und ließen das vergangene Jahr Revue passieren. Nach der Eröffnung durch Wehrleiter Mirko Reichelt folgte das gemeinschaftliche Abendessen.



Nach der Stärkung hielt Niklas den Bericht der Jugendfeuerwehr und gab einen Überblick ihrer Aktivitäten 2018. So wurden zahlreiche Innen- und Außendienste durchgeführt, in welchen das Wissen gefestigt und ausgebaut werden konnte. Außerdem konnten sich unsere Jüngsten aktiv beim OpenAir in Hauswalde und der Kirmes in Bretnig beteiligen. Höhepunkte waren natürlich das Zeltlager, erstmals mit der Jugendfeuerwehr Großröhrsdorf, der Berufsfeuerwehrtag in Großröhrsdorf oder der Besuch der Florian Messe in Dresden.



Anschließend hielt Wehrleiter Mirko Reichelt seinen Jahreshauptbericht. Durch kontinuierliche Schulungen, Ausbildung und Anschaffung von zweckdienlicher Ausrüstung hat die FF Bretnig-Hauswalde ihr gutes Niveau und vor allem die Tageseinsatzbereitschaft beibehalten und festigen können. Weiterhin haben viele Kameraden an speziellen Lehrgängen wie Truppführer, Atemschutzgeräteträger, Fahrtsicherheitstraining und diversen Fortbildungen teilgenommen. Mit dem Bereitstellen einer Führungsgruppe für Großschadenslagen und Erneuerung des Brandschutzbedarfsplanes für die gesamte Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf konnten weitere wichtige Maßnahmen abgeschlossen werden. Zahlreiche Stunden brachten die Kameradinnen und Kameraden von ihrer Freizeit für Aus- und Weiterbildungsdienste, Einsätze, Vor- und

Nachbereitungen, Instandhaltungen und Reparaturen auf. Allein in den 22 Einsätzen wurden über 593 Mannstunden geleistet.

Besonders erfreulich ist, dass mit Leon Zschiedrich auch dieses Jahr wieder ein Mitglied aus der Jugendfeuerwehr in die aktive Gruppe übernommen werden konnte. So konnten in den letzten drei Jahren bereits 6 Mitglieder übernommen werden, was die sehr gute Arbeit in der Jugendfeuerwehr zum Ausdruck bringt.

Leider hat auch dieses Jahr ein Kamerad die Feuerwehr verlassen. Somit umfasste die Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde zum Stichtag 31.12.2018 insgesamt 54 Kameraden. Im Einzelnen bedeutet dies 37 aktive Kameradinnen und Kameraden sowie 17 in der Alters- und Ehrenabteilung. Weiterhin können wir voller Stolz auf 15 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr blicken.

Zu Ehren unserer langjährigen Kameraden Schwolow Helmut und Roch Manfred, welche 2018 verstarben, wurde eine Schweigeminute eingelegt.

Kamerad Dietmar Heymann gab als Leiter der Alters- und Ehrenabteilung seinerseits einen kurzen Überblick über die Aktivitäten dieser. In ihren elf regulären Diensten wurde mit den Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung über aktuelle Themen gesprochen und Informationen ausgetauscht.



Zu Wort kam auch der stellvertretende Stadtwehrleiter Daniel Heinrich, welcher die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre hervorhob und diese auch für die weitere Zukunft wünscht. Unzumutbar ist aber vor allem die zunehmende Ignoranz und Respektlosigkeit einzelner (mehr werdender) Mitbürger gegenüber Rettungskräften angestiegen. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden. (-> Seite 8)



30. März 2019 Einlass 19 Uhr - Festhalle Großröhrsdorf

Frühlingstanz

Eintritt VVK: 4,00 €
(Studio Greif, Schreibwaren Zöllner,
Buch- u. Spielwarenhandlung R. Philipp)

Eintritt AK: 4,99 €

31. März 2019, 14.³⁰ Uhr **Kinderfest**

31.3. - Kinder
Eintritt frei!

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.03.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Christoph	035955-770575
24.03.	9 - 11 Uhr	Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

23.03.	Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
24.03.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
25.03.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
26.03.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
27.03.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
28.03.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
29.03.	Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

22.03. - 29.03. Frau TÄ Junkert, Radeberg,
 Tel. 0160/1252984

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadt-druckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtnachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

die 47. Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf
 findet am **Dienstag, 26.03.2019 um 19:00 Uhr**
 im **Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 statt.**
 Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

- Bürgeranfragen
- Bestätigung der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 18. Dezember 2018 und 29. Januar 2019
- Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden
- Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss der Stadt Großröhrsdorf zum 31.12.2018
- Beratung und Beschlussfassung zur Wahl der technischen Betriebsleiterin für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf und für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Bretinig/Hauswalde
- Beratung und Beschlussfassung zur Wahl der technischen Betriebsleiterin für den Eigenbetrieb Großröhrsdorf
- Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen von Verkehrsanlagen der Stadt Großröhrsdorf -Straßenbaubeitragsatzung-
- Beratung und Beschlussfassung zum Tausch der Flurstücke 1623/1, 1623/2, 1596/2 und 1621/9 gegen eine Teilfläche des Flurstücks 893/6, Gemarkung Großröhrsdorf
- Beratung und Beschlussfassung zum Tausch der Flurstücke 1536/10 und 1536/15, Gemarkung Großröhrsdorf, gegen eine Teilfläche des Flurstücks 370/1, Gemarkung Kleinröhrsdorf
- Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf der Flurstücke 465/7 und 465/11, Gemarkung Bretinig
- Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Kredites für die Stadt Großröhrsdorf
- Beratung und Beschlussfassung zum Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/ Kleinröhrsdorf - Überplanmäßige Ausgabe für die Baumaßnahme Kanalbau Adolphstraße
- Beratung und Beschlussfassung zu Überplanmäßigen Ausgaben für die Baumaßnahmen Straßenbau und Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung Adolphstraße
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben Adolphstraße Großröhrsdorf
- Beratung und Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Großröhrsdorf Gewerbegebiet Nord 1 (Firmenerweiterung Southwall Europe GmbH)
- Informationen der Bürgermeisterin
- Anfragen der Stadträte

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Radeberger Straße in Höhe Lehngut gesperrt

Die Ortsdurchfahrt entlang der Radeberger Straße ist in Höhe des Lehngutes **vom 25.03. bis voraussichtlich zum 06.04.** nicht möglich. In diesem Zeitraum erfolgt der Anschluss des Neubaus im Lehngut an die Medien.

Die örtliche Umleitung erfolgt in Richtung Radeberg über die Bahnhofstraße, Brauereistraße und Lichtenberger Straße.

Aus Radeberg in Richtung Stadtzentrum ist die Umleitung über die Stolpener Straße, Lutherstraße und Rathausstraße ausgeschildert.

**Am Freitag, den 29.03.2019
 bleibt die Meldestelle
 aufgrund von Schulungsmaßnahmen
 geschlossen.**

Stadtnachrichten



Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Pressemitteilung „Jugend debattiert“

Überzeugend und ausdrucksstark - Amy-Lynn Hoffmann vom Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf qualifiziert sich für den sächsischen Landeswettbewerb bei „Jugend debattiert“

Beim Regionalwettbewerb des Verbundes Dresden-Land qualifizierten sich vier Schülerinnen und Schüler für den Landeswettbewerb von „Jugend debattiert 2018/19“ im Mai in Dresden



Friedrich Müller(links) vom Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf im Finale der AK I.

Schulen aus Dresden, Radeberg, Großröhrsdorf, Freital und Coswig aus dem Verbund aufeinander. Im Wettbewerb der Klassen 8 und 9 gelang Friedrich Müller nach zwei anspruchsvollen Qualifikationsrunden den Einzug ins Finale. In der Finaldebatte zum Thema: „Sollen die Schulnoten auf sächsischen Zeugnissen zum nächstmöglichen Termin durch Worturteile ersetzt werden?“ trumpfte er auf der Pro-Seite mit soliden Sachkenntnissen und überzeugenden Argumenten auf. Am Ende erreichte Friedrich einen hervorragenden 3. Platz und schrammte somit nur hauchdünn an der Qualifikation für den Landeswettbewerb Sachsen vorbei.

In der Altersklasse II der Klassen 10 bis 12 setzte sich die 18-jährige Amy-Lynn Hoffmann vom Großröhrsdorfer Debattier-Klub sehr souverän in den Qualifikationsrunden gegen starke Konkurrenz durch. Im Finale debattierten die Schülerinnen und Schüler dann das umstrittene Thema: „Sollen Kommunen für Gärten, Grünflächen und Gewerbegebiete eine biodiversitätsfreundliche Gestaltung vorschreiben?“. Auch hier konnte Amy-Lynn auf der Kontra-Seite die Jury durch ihre logische Argumentationsstrategie und hervorragende Gesprächsfähigkeit überzeugen, sodass sie sich als Zweitplatzierte für das sächsische Landesfinale am 14. Mai in Dresden qualifizieren konnte.

Für Amy-Lynn aus der 12. Klasse ist dies ein besonderer Triumph, denn



Amy-Lynn Hoffmann(Zweite von links) wird Zweite im Finale der AK II. Sie vertritt das Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf.

„Bei Jugend debattiert habe ich gelernt, meine Meinung zu vertreten, ohne den anderen anzugreifen“, meint Friedrich Müller. Der 15-jährige Schüler der 9. Klasse aus dem Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium in Großröhrsdorf überzeugte bei seiner ersten Teilnahme im Finale des Regionalverbundes Dresden-Land im Gymnasium Coswig in der Altersklasse I.

Beim Regionalwettbewerb trafen die besten Debattanten der sechs teilnehmenden

Stadtnachrichten

sie gehört inzwischen zu den langjährigsten und erfahrendsten Mitstreitern im Großröhrsdorfer Debattier-Klub.

Die Schülerinnen und Schüler vom Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf werden im GTA „Debattier-Klub“ seit nunmehr 13 Jahren auf „Jugend debattiert“ erfolgreich vorbereitet. Nach Unterrichtsschluss verbessern sie bei wöchentlichen Trainingseinheiten ihre Ausdrucks- und Gesprächsfähigkeit und stärken ihre Sachkenntnis und Überzeugungskraft. In anschließenden Wettbewerben gilt es, die neu erworbenen Kompetenzen unter fairen Regeln umzusetzen.



Mitglieder des Großröhrsdorfer Debattier-Klubs beim Regionalverbundwettbewerb im Gymnasium Coswig.

„Es ist schön zu sehen, wie Schüler durch „Jugend debattiert“ an Selbstbewusstsein gewinnen. Sie können sich besser ausdrücken und lernen Argumente gezielt anzubringen. Auch das große Interesse am Wahlgrundkurs Rhetorik für die Klassen 11 und 12 zeugt von einer besonderen Ausstrahlung des Debattier-Klubs an unserer Schule.“, so René Dörnbrack, Schul-Koordinator von „Jugend debattiert“ am Sauerbruch-Gymnasium.

Kontakt: René Dörnbrack

Jugend debattiert im Regionalverbund Dresden-Land

Fon: 035952/ 28130, E-Mail: gymnasium-grossroehrsdorf@t-online.de

Jugend debattiert ist eine Initiative des Bundespräsidenten und steht unter seiner Schirmherrschaft. Partner sind die Hertie-Stiftung, die Robert Bosch Stiftung, die Stiftung Mercator und die Heinz Nixdorf Stiftung sowie die Kultusministerkonferenz, die Kultusministerien und die Parlamente der Länder.

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 24.03.19 - Auf den höchsten Berg zwischen Dresden und Schweden

Die Wanderung führt uns von Bischheim-Gersdorf über den Keulenberg nach Großröhrsdorf.

Die interessierten Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonntag, dem 24.03.19, um 7:20 Uhr am Bahnhof Großröhrsdorf. Mit der Städtebahn fahren wir um 7.34 Uhr bis zum Bahnhof Bischheim-Gersdorf. Die Fahrscheine sind selbstständig zu erwerben. Wer individuell zum Bahnhof Bischheim-Gersdorf fahren möchte, wartet bitte auf dem Vorplatz um 7:45 Uhr und meldet dies mit bei der Anmeldung.

Die Wanderung führt uns am Steinbruch Bischheim vorbei nach Oberlichtenau auf den Keulenberg. Auf dem Gipfel werden wir nach 10 km eine kleine Rast einlegen, bevor es um den Keulenberg mit gutem Panoramablick Richtung Friedersdorf geht. Für 13:00 Uhr und nach ca. 17 km haben wir Mittagessen im Restaurant „Waldblick“ bestellt. Nach ca. 19 km sind wir in Pulsnitz. Hier besteht die Möglichkeit, mit dem Zug nach Großröhrsdorf bzw. Bischheim-Gersdorf zurück zu fahren. Alle anderen Wanderer nehmen die restlichen 5 km zu Fuß in Angriff. Die Wanderung ist mit 24 km und 350 HM als anspruchsvoll einzuschätzen. Die Anmeldung erfolgt bitte mit Essenauswahl bis Freitag, den 22.03.19, um 17:00 Uhr letztmalig im Schreibwarenladen Zöllner.

Vereine und Verbände

Kleingartenverein „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf

Einladung

Wir laden unsere Vereinsmitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am

Mittwoch, den 27.03.2019, um 19.00 Uhr

in der Festhalle am Stadion ganz herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Gartenanlagen.

Einsprüche und Vorschläge sind spätestens 7 Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Stimmberechtigt sind nur eingetragene Vereinsmitglieder!

Bringen Sie bitte unbedingt Ihren Mitgliedsausweis mit.

Vorstand des KGV „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf

Lutz Biastoch



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Einladung zum Handarbeitstreff

Am **25. März 2019** findet wieder für alle Handarbeitsinteressierten, -profis und Neugierige ein Handarbeitstreff im Pfarramt Kleinröhrsdorf (Rödertalstr. 24) statt.

Alle Altersgruppen sind willkommen!

Schauen Sie doch einmal zwischen 16.00 und 18.00 Uhr vorbei.

Weitere Informationen können Sie bei

Ute Liebold (Tel: 035952-32757) erfragen!



SG Großröhrsdorf – Kegeln

OKV-Klasse, Senioren-Staffel 2: Aufstieg in die OKV-Liga geschafft

Durch Krankheit und Verletzung musste bei den Senioren zum letzten Punktspiel auch der 90-jährige Manfred Nitzsche noch einmal ein Punktspiel bestreiten. 1996 hatte er die Seniorenmannschaft aufgebaut und 23 Jahre spielte sie ohne Unterbrechung in der OKV-Klasse. Alle Heimspiele in dieser Saison wurden gewonnen. So konnte Manfred als



Aktiver den Aufstieg nach über 200 Einsätzen miterleben. Im Anschluss erklärte er mit feuchten Augen, unter dem Beifall aller Spieler, das war mein letzter Wettkampf. Auch die Gegner aus Riesa beglückwünschten Manfred für dessen Leistung.

Es spielten: Ma. Nitzsche 423, G. Nitzsche 510, W. Nitzsche/H.-J. Claus 484 und Th. Haufe 506

Abschlusstabelle:

1. SG Großröhrsdorf	18 : 6 Pkt.
2. KSV Ottendorf-Okrilla II	16 : 8 Pkt.
3. Kegelfreunde Zeithain	14 : 10 Pkt.
4. SC Riesa II	12 : 12 Pkt.
5. SV Motor Sörnewitz II	10 : 14 Pkt.
6. ESV Lok Riesa	8 : 16 Pkt.
7. SV Motor Mickten Dresden	6 : 18 Pkt.

F.G.

Vereine und Verbände

SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de



Mitgliederversammlung 2019

Am 7. März trafen wir uns zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung. Vereinsvorsitzender Burkhard Thomas blickte noch einmal auf das Jahr 2018 zurück und zeigt auf, welche Projekte in unserem Verein umgesetzt wurden und wie sich die finanzielle Situation entwickelt hat.

So konnten wir im Frühjahr die Bestuhlung der Kegelbahn erneuern, im Sommer zwei neue Sätze Kegel für die neue Saison bereitstellen, die Sitzgruppe im Außenbereich attraktiver gestalten und im Herbst eine neue Homepage in Betrieb nehmen.

Im Anschluss konnten wir drei Vereinsmitglieder mit der Ehrennadel des Keglerverbandes Sachsen in Bronze auszeichnen. Olaf Schurig, Heiko Kirstan und Chresanti Scharsach haben sich über Jahre besonders für unseren Verein eingesetzt und somit diese Würdigung mehr als verdient. Höhepunkt unserer Mitgliederversammlung war jedoch die Verabschiedung unseres langjährigen Vorsitzenden aus dem Vereinsvorstand. Burkhard Thomas war seit 1983 Vereinsvorsitzender und somit der Dienstälteste im gesamten Kreis Bautzen. Seit dieser Zeit, führte er unseren Verein sicher durch verschiedene Fahrwasser und drei Währungs-umstellungen. Nach der Modernisierung der Kegelbahn im Jahre 2016



steht unser Verein als Pächter und Nutzer der Kegelbahn auf soliden Füßen. Deshalb war es uns eine Pflicht und Freude zugleich, ihn für die Ehrennadel des Kreissportbundes Bautzen in Gold vorzuschlagen. Enrico Preissler vom Kreissportbund Bautzen nahm dann die Ehrung persönlich vor.

Wir bedankten uns dann auch noch einmal persönlich für jahrelange Arbeit und hatten noch ein paar vereinstypische Geschenke parat. Mit einem edel bemalten Kegel und einer vergoldeten Kugel

bekam er die beiden Dinge mit nach Hause, um die es sich bei uns tagtäglich dreht.



Zum Schluss wurde noch der neue Vorstand gewählt und mit Steffen Schurig der neue Vereinsvorsitzende in sein Amt gehoben. Olaf Kugler wird weiterhin als Stellvertreter und Schatzmeister fungieren und Heiko Kirstan ist ebenfalls Stellvertreter des Vorsitzenden.

Die SG Kleinröhrsdorf geht somit mit guten Voraussetzungen ins neue Jahr und möchte jetzt schon auf die Höhepunkte des Jahres hinweisen.

Am ersten Mai-Wochenende finden die Finalsiege der Sektionsmeisterschaften statt. Am letzten Juni-Wochenende feiern wir unser jährliches Sommerfest, wo wir in diesem Jahr noch zusätzlich ein Jubiläum begehen – 40 Jahre Kegelbahn in Kleinröhrsdorf. Zu der Festveranstaltung am Freitag laden wir bereits alle aktiven oder ehemaligen Kegler ins Festzelt ein.

Bis auf ein Wiedersehen in Kleinröhrsdorf sagen wir „Gut Holz!“

Vereine und Verbände



TSG Bretinig-Hauswalde – Kegeln

Spielbericht Jugend U14

Auch im vorletzten Spiel dieser Saison konnte unsere junge Mannschaft wieder einen Sieg erringen.

Im Auswärtskampf gegen den SV Großharthau setzten die Übungsleiter Karl-Heinz Brückner und Matthias Rülke auf die Stärken und Trainingsergebnisse jedes einzelnen Spielers. Als erste Spieler gingen Lukas Backmann und Moritz Lauke auf die Bahn. Sie setzten mit ihren Ergebnissen von 424 Holz und 428 Holz ein gutes Ziel für die nachfolgenden Spieler. Amy Schölzel mit 401 Holz und Jannes Schäfer mit sehr guten 472 Holz machten in der zweiten Runde den Sieg perfekt.

SV Großharthau 1533 Holz - TSG Bretinig-Hauswalde 1725 Holz

Das letzte Spiel in dieser Saison wird am 31.03.2019 auf der Heimbahn gegen den Königswarthaer SV ausgetragen. Wir wünschen viel Erfolg.



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Freitag: 15.03.

Ü 32 FSV- Stolpen 0:3

Samstag, 16.03.

D-Junioren: SV Liegau- Augustusbad – SpG FSV/Edelweiß Rammenau 2. 1:7

E1-Junioren: LSV Bergen 1990 - FSV Bretinig-Hauswalde 1. 2:2

B-Junioren: SV Königsbrück/Laußnitz – FSV Bretinig-Hauswalde 0:4

Männer: SpG FSV 2./Rammenau 2. - SG Frankenthal 2. 2:1

Sonntag, 17.03.

A-Junioren: SpG FSV/Rammenau/Burkau – SpG Baruth/Kleinbautzen 9:0

Männer: FSV Bretinig-Hauswalde 1. - FV Ottendorf-Okrilla 1:1

Damen: SG Schönefeld – SpG. FSV/ Großharthau 2:4

Vorschau:

Freitag: 22.03.

Ü-50: FSV - Großdrebnitz 18.30

Samstag: 23.03.

E-Junioren: FSV Bretinig-Hauswalde 1. - SV ZeiBig 1. 09.00

B-Junioren: FSV FSV – SpG Lomnitz/Großnaundorf 10.30

Männer: SV Liegau-Augustusbad – SpG FSV 2./Rammenau 2. 13.00

Sonntag: 24.03.

E-Junioren: FSV Bretinig-Hauswalde 2. - SV Sankt Marienstern 09.00

D-Junioren: TSV Wachau – SpG FSV/Rammenau 2. 10.00

A-Junioren: SG Crostwitz – SpG FSV/ Rammenau/Burkau 10.30

C-Junioren: SpG SV Gaußig/SV Pohla-Stacha – SpG FSV/ Rammenau 10.30

Damen: VfL Pirna-Copitz – SpG FSV/Großharthau 12.00

Männer: SG Wilthen – FSV Bretinig-Hauswalde 1. 15.00

Das letzte Vorbereitungsspiel gewannen unsere Damen SpG. FSV Bretinig-Hauswalde/Fortschritt Großharthau in der Frauenfreizeitliga gegen die SG Schönefeld souverän mit 4:2. Alle 4 Tore für die Spielgemeinschaft erzielte Melanie Scholz.



Vereine und Verbände

Fehlender Durchblick im strömenden Regen!

Am Freitagabend begrüßten die Alten Herren der Ü32 auf heimischen Kunstrasen erstmals die AH der Gelb-Blau Stolpen.

Nach dem Spielerüberschuss der vorigen Woche kehrte wieder Normalität ein und der FSV hatte einen 13-köpfigen Kader zur Verfügung. Danke an die beiden Sportfreunde Käßler, Thomas und Wätzlich, Falk, welche uns an diesem Abend vereinsübergreifend unterstützten.

Trotz mahrender Worte des Trainers vor dem Spiel über die Spielstärke des Gegners begann die Heimmannschaft sehr nervös. Dies nutzte Stolpen schon nach 3 Minuten aus und erzielte nach feiner Kombination aus spitzem Winkel das 0:1. Bretinig schüttelte sich und nahm nun den Kampf an. In der 9. Minute setzte Lars Anders einen Freistoß nur knapp am linken Pfosten vorbei. Das war dann aber auch für längere Zeit alles, was Bretinig in Sachen Torgefahr zu Stande bekam.

Trotz großem Abwehrkampf des FSV erspielten sich die Gäste bis zur Pause eine Chance nach der anderen. So war es dem starken Keeper Daniel Deinert zu verdanken, dass die Gäste nicht höher in Führung gingen.

Der zweite Durchgang nahm in der 47. Minute so richtig Fahrt auf, als Mario Lauke aus Nahdistanz die große Chance zum Ausgleich auf dem Schlapfen hatte. Leider gelang es ihm nicht, den Ausgleichstreffer zu markieren. Unmittelbar nach dieser Aktion öffnete der Himmel seine Schleusen und es goss in Strömen. Als noch starker Graupel hinzukam, wurde das Spiel für 5 Minuten unterbrochen.

Den Gästen schien die kurze Unterbrechung weniger ausgemacht zu haben und sie übernahmen sofort das Offensivkommando. Sie erarbeiteten sich Chance auf Chance und erhöhten folgerichtig in der 60. Minute aus stark abseitsverdächtiger Position auf 0:2. Weiterer starker Regen ließ die Spielfreude beider Mannschaften schrumpfen, so dass der gut pfeifende Danny Anders in der 70. Minute nach dem erzielten 0:3 der Gäste die Partie nicht mehr anpfiff.

Respekt an die spielerisch starken Gäste und die tapfer kämpfenden Herren des FSV, dass sie so lange dem stürmischen Wetter getrotzt haben.

Am 22.03.19 gegen 18.30 empfängt die Ü50 die Gäste aus Großdrebnitz. Die Ü32 ist am 29.03.19 um 18.00 Uhr zu Gast in Panschwitz- Kuckau.

R. Hofmeister

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

- Tagesziel deutlich übertroffen -



Am vergangenen Samstag durften die Großröhrsdorferinnen nach längerer Pause endlich wieder einmal Spieltagscharakter genießen und fuhren mit der Trainerin N. Kühne aus den eigenen Reihen ins weit entfernte Freital. Nach nicht so optimalem Training und einer deutlichen „Munter – Mach – Ansprache“ von Coach F. Behr war man dennoch hoch motiviert. Die Tabellsituation ist vor dem Spieltag sehr entspannt und somit konnten die Damen locker aufspielen und mit Freital und dem SV Motor Mickten standen durchaus spannende und tolle Spiele auf dem Programm. Nicht ohne Punkte nach Hause fahren wollten dennoch alle. Im ersten Spiel des Tages gewann überraschend deutlich Freital 3:0 gegen Mickten und schon wurde deutlich, dass heute durchaus alles möglich ist.

Der erste Satz gegen Freital startete durchaus etwas holprig und nervös. Aber von Zeit zu Zeit konnte sich die Mannschaft zunehmend finden und der drei Punkte Rückstand konnte erst in der Schlussphase in ein 23 : 22 und schließlich zu einem 26:24 Satzgewinn gedreht werden. Die Stimmung war bestens, die Abwehr kam immer mehr in den Fluss, die Angriffe fanden immer wieder den Weg auf den gegnerischen Hallenboden. Sowohl im zweiten, als auch im dritten Satz gaben die Großröhrsdorferinnen nicht einmal die Führung aus der Hand und verbuchten sowohl Satz 2, als auch Satz 3 mit 25:16 und 25:18 auf das eigene Konto. Mit einem 3:0 nach knapp einer Stunde und 3 Punkten im Gepäck hatte tatsächlich keiner gerechnet und fragende Blicke gingen durch die Reihen, wie das denn möglich war.

Nach kurzer Pause, leider ohne stärkenden Kuchen (da der noch zu Hause stand), ging es Punkt 18 Uhr das zweite Mal aufs Feld. (→)

Vereine und Verbände

Schon beim Einspielen wurde deutlich. Puh, Mickten ist groß, und ja sie können echt gut angreifen. Der erste Satz verlief ganz nach dem Geschmack der Trainerin. 25:13 für Großröhrsdorf. Das konnte sich sehen lassen. Der 2. Satz dann allerdings gar nicht. Ein Rückstand von 7:19 ließ die Großröhrsdorferinnen gar nicht gut aussehen. Dennoch waren alle gut drauf und das Ziel war es, nur nicht einstellig vom Platz zu gehen. Die ein oder andere Aufschlagserie brachte das Team am Ende jedoch wieder gut in den Spielfluss und die Ergebniskosmetik zum 20:25 lässt den Satz dann gar nicht mehr so schlecht aussehen. Im 3. Satz jagte eine Aufschlagserie die andere. Nach gerade mal einer kompletten Rotationsfolge hatte Mickten allerdings den längeren Atem und rettete den Satz und somit den 1. Punkt mit einem 25:21 Satzgewinn für MoMi. Der Tag war schon lang und alle hatten noch Zeit und wollten einfach nur spielen und wenn es sein muss auch 5 Sätze. Ab Mitte des Satzes ging das Team in Führung und konnte durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und einer lautstarken Bank den 5. Satz erzwingen. Schnell wurde die Seite gewählt und prinzipiell ist es auch egal, auf welcher Seite man gewinnt. Beim 8:4 für Großröhrsdorf wurden die Seiten gewechselt, dann kam Momi auf ein 8:9 ran. Auszeit Großröhrsdorf und nochmals deutlich motivierende Worte. Ab dem Zeitpunkt gelang bei Momi nicht mehr viel. Die Aufschläge gingen stets ins Aus, als es für Großröhrsdorf brenzlich wurde, spektakuläre Abwehraktionen motivierten zunehmend und aggressive Angriffe konnten verwandelt werden. Nach 2 Stunden fiel der letzte Ball auf den Boden und das 15:11 brachte weitere 2 Punkte und somit Platz vier in der Tabelle.

Es spielten: B. Gilge (Z), A. Kuban (L), N. Kühne (Z), A. Lehmann (AA), A. Möbius (AA), R. Seebrocker (MB), Ch. Sommer (MB), S. Strangalies (MB), B. Weise (D), K. Zumpe (AA)

Ergebnisse:

SG Großröhrsdorf – SV Motor Mickten: 25:13, 20:25, 21:25, 25:22, 15:11
SG Großröhrsdorf – VSV Blau Weiß Freital: 26:24, 25:16, 25:18

SG Großröhrsdorf - Abteilung Tischtennis

1. Kreisliga - Spitzenspiel gewonnen!



SV BW Neschwitz 1 gegen SG Großröhrsdorf 1 5:10
Ganze 2 Punkte trennten die Großröhrsdorfer vom Tabellendritten Neschwitz vor diesen hochwichtigen Punktspiel. Die letzten zwei Auswärts-spiele wurden in Neschwitz jeweils mit 6:9 verloren. Diesmal sollte es besser werden.

Gegen das 1. Doppel der Gastgeber konnte Wirth/Jurkin lange gut mithalten, verloren aber knapp mit 2:3. Rönisch/Erlitz gewannen souverän mit 3:0. Das dritte Doppel Jarschke/Rosenkranz konnte sich nicht entscheidend absetzen und lag im dritten Satz mit 2:10 im Hintertreffen, bevor sie mit einer starken Motivationsleistung den Satz noch mit 12:10 gewinnen konnten und am Ende das Spiel.

Die 2:1 Führung aus den Doppeln konnte in der ersten Einzelrunde auf 6:3 ausgebaut werden, wobei Hans-Georg Jarschke ein 0:2 noch mit einem 3:2 siegreich gestalten konnte. Die beiden Spiele im oberen Paarkreuz wurden leider verloren und der Gastgeber konnte auf 5:6 verkürzen. Die Großröhrsdorfer behielten aber die Nerven und gewannen die letzten vier Spiele. Mit diesen Sieg wurde ein direkter Konkurrent aus dem Titelkampf verabschiedet.

Rönisch (1,5), Wirth (0), Jarschke (2,5), Erlitz (1,5), Jurkin (2), Rosenkranz (2,5)

2. Kreisliga - Beim Tabellendritten gepunktet

TTV Hoske Wittichenau 2 gegen SG Großröhrsdorf 2 8:8
Ohne Mannschaftsleiter Röllig schien die Aufgabe aussichtslos, doch am Ende wäre sogar ein Sieg drin gewesen. In diesem Spiel hat die Zweite bewiesen, dass sie in der Liga mithalten kann.

Nach den Doppeln lag man wie so oft in dieser Saison wieder zurück. Nur das Doppel Stanke/Steinert konnte punkten. Im oberen Paarkreuz unterlag Steinert im fünften Satz knapp mit 9:11. Stanke konnte wieder verkürzen. Jeremias Kaiser konnte ein fast verlorenes Spiel noch drehen und gewann mit 3:2. Die restlichen Spiele der ersten Einzelrunde gingen leider alle verloren und man lag nach der ersten Einzelrunde mit 3:6 zurück. Mit Siegen von Stanke, Steinert, Moritz E. und Ersatzspieler Knolle fehlte nur noch ein Punkt zum Unentschieden, das das Doppel

Vereine und Verbände

Stanke/Steinert nach einem 3:2 Sieg auch holte. Eine besonders starke Leistung zeigten wieder einmal Angela Stanke mit 3 Punkten und Moritz Steinert mit 2 Punkten!

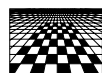
Stanke (3), Steinert M. (2), Kaiser (1), Moritz E. (1), Moritz M. (0), Knolle (1)

2. Kreisklasse - Großröhrsdorf bleibt im Titelrennen

SG Großröhrsdorf 3 gegen SG Lückersdorf-Gelenau 6 10:4
Gegen den Tabellendritten zeigten die Mannen um Dietmar Berndt keine Schwächen und siegten ungefährdet mit 10:4. Die Doppel Knolle/Berndt und Zimmermann/Jurkin gewannen jeweils klar mit 3:0. Durch eine knappe Niederlage von Knolle konnten die Gäste auf 1:2 verkürzen. Durch die Siege von Berndt, Zimmermann und Jurkin enteilte man den Gästen auf 5:1. Nach zwei Niederlagen von Knolle und Berndt keimte bei den Gästen noch einmal Hoffnung auf, die sie aber schnell begraben mussten, denn von den restlichen 6 Spielen konnten noch 5 gewonnen werden. Alexander Jurkin zeigte eine starke Leistung.

Knolle (1,5), Berndt (2,5), Zimmermann (2,5), Jurkin (3,5)

S.R.



SC 1911 - Abteilung Schach

Bezirkseinzelleistungen in Sebnitz: Sara Thalheim belegt den 3. Platz

Traditionell fanden die Bezirkseinzelleistungen der Jugend im Schach in der zweiten Ferienwoche der Winterferien in Sebnitz statt. Mit 3 Teilnehmern ging der SC 1911 Großröhrsdorf in den Altersklassen U10w und U16w, sowie in der „Offenen Nachwuchsmeisterschaft“ an den Start. Gespielt wurden je nach Teilnehmerzahl in den unterschiedlichen AK's zwischen 3 und 7 Runden, ehe die neuen Bezirkseinzelleistungen feststanden.

Nun schon zum neunten Mal nahm Sara Thalheim an diesen Meisterschaften für den SC 1911 Großröhrsdorf teil. In diesem Jahr startend in der AK U16w, musste sie unter anderem gegen die starken Konkurrentinnen Cassandra Klemke (SV Dresden Leuben) und Sarah Peglau (Schachzentrum Seeblick) antreten. Sara spielte ruhig und besonnen. Am Ende musste sie sich nur diesen beiden Spielerinnen geschlagen geben und punktete in allen anderen Partien. Den abschließenden Stichkampf um Platz 3 konnte Sara ebenfalls für sich gegen Mette Marie Porschberg (SV Bannewitz) entscheiden. Lohn für ihren Kampfgeist und ihre Ausdauer war der Erhalt des Bronzepakales. Damit ist sie gleichzeitig zur Sachseinzelleistungen, welche eine Woche nach Ostern in Sebnitz stattfinden wird, qualifiziert.



Links die 3. Platzierte Sara Thalheim vom SC 1911, in der Mitte Sarah Peglau (1. Platz), rechts Cassandra Klemke (2. Platz).
Foto: Sabine Thalheim

Vereine und Verbände

Die Geschwister Marit und Thorben Weidner erlebten ihre ersten Bezirkseinzelsmeisterschaften. Marit hatte es in ihrer Altersklasse U10w mit spielstarken Gegnerinnen zu tun. Sie konnte 3 aus 7 möglichen Punkten erringen und belegte einen guten 6. Platz. Mit diesem Ergebnis sicherte sie sich einen Platz für die am 31.03.2019 stattfindende Zusatzqualifikation zur Sachseneinzelsmeisterschaft. Ihr Bruder Thorben sammelte erste Meisterschaftserfahrungen in der „Offenen Nachwuchsmeisterschaft“. Diese ist nicht in Altersklassen unterteilt. Über einen Sieg in 3 Partien durfte auch er sich freuen.

STH



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

Samstag, 16.03.

1. Männer Landesklasse	SG Dresden-Striesen – SC 1911	2:0
B-Junioren 1. Kreisliga (A)	SC 1911 – TSV Pulsnitz 1	4:1
D-Junioren 1. Kreisliga (A)	SC 1911 – SG Motor Cunewalde	1:2

Sonntag, 17.03.

2. Männer 1. Kreisliga (A)	Bischofswerdaer FV 08 2 - SC 1911 2	3:1
C-Junioren Landesklasse	SpG Weißwasser/ Neustadt - SC 1911	3:1

Vorschau

Freitag, 22.03.

17:30 E-Junioren 2. Kreisliga (B)	SC 1911 Großröhrsdorf 2 - SpG Liegau-Augustusbad 3/Einheit Radeberg
-----------------------------------	---

Samstag, 23.03.

09:00 F-Junioren 1. Kreisliga (A)	SC 1911 2 – TSV Pulsnitz 1
09:00 D-Junioren 1. Kreisliga (A)	SV Einheit Kamenz 2 - SC 1911
10:30 B-Junioren 1. Kreisliga (A)	FV Ottendorf-Okrilla - SC 1911
13:00 2. Männer 1. Kreisliga (A)	SC 1911 2 – SV Post Germania Bautzen 2

Sonntag, 24.03.

09:00 F-Junioren 1. Kreisliga (A)	SC 1911 – SV Einheit Kamenz
09:00 E-Junioren 2. Kreisliga (B)	SC 1911 – SV Einheit Kamenz 2
10:30 C-Junioren Landesklasse	SC 1911 – SG Weixdorf

Alle Freunde und Förderer des SC 1911, alle Fußballinteressierten und Fans laden wir herzlich zu den Turnieren sowie den Heim- und Auswärtsspielen des SC 1911 Großröhrsdorf ein.

Abteilung Fußball (AE),

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball



HC Rödertal e.V. – die Rödertalbienen Handball

Vierte Niederlage in Serie –

HC Rödertal verliert auch das Sachsenderby

2. Handballbundesliga Frauen

HC Rödertal – BSV Sachsen Zwickau 25:28 (14:14)
606 Zuschauer fanden den Weg nach Großröhrsdorf in den Bienenstock zum Sachsenderby. Es war ein hoch emotionales Spiel der beiden Mannschaften mit viel Kampf. Trotz der Tabellenkonstellation begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe. Dank eines Endspurts sicherte sich der BSV Sachsen Zwickau beim 25:28 (14:14) aus Sicht der Bienen den Sieg.

Schon vor dem Spiel stand fest, dass Brigita Ivanauskaitė und Grete Neustadt aussetzen müssen. Dafür hatte Bienen-Coach Frank Mühlner erneut Nachwuchsspielerinnen Linda Emely Zöge in den Kader berufen. Außerdem durfte auch Lara Tauchmann zum ersten Mal für die 1. Frauenmannschaft auflaufen.

Der HCR hatte Anwurf und war gleich mit dem ersten Angriff erfolgreich. Julia Mauksch (7/3 Tore) kam aus zentraler Position zum Wurf und netzte ein. Nach der frühen Führung der Bienen übernahmen die Gäste das Geschehen. Zunächst erzielte Petra Nagy (3 Tore) drei Tore in Folge zum 1:3. Danach war Torfrau Ann Rammer beim Strafwurf von Jenny Choinowski (6/2 Tore) zur Stelle und verhinderte einen größeren Rückstand für ihre Mannschaft. Mit dem 1:4 durch Nadja Bolze (6/4 Tore) in der achten Minute war der Fehlstart der Bienen perfekt. Zunächst verkürzte Mauksch auf 2:4, ehe der BSV die Führung auf 2:6 ausbaute. In der elften Minute funktionierte erstmals das Spiel zum Kreis – Egle

Vereine und Verbände

Alesiunaite (3 Tore) steckte zu Kamila Szczecina (3 Tore) durch, die zum 3:6 traf. Ein Ruck ging durch die Mannschaft der Bienen. Plötzlich stand die Abwehr besser und auch in der Offensive wusste die Mühlner-Sieben die gebotenen Chancen besser zu nutzen. Mauksch und Lisa Loehnig (3 Tore) verkürzten bis zur 16. Minute auf 6:7. Als Tammy Kreibich (2 Tore) kurze Zeit später erst den 8:8-Ausgleich erzielte und nach einem Ballgewinn übers komplette Feld stürmte, um den 9:8-Führungstreffer einzunetzen, stand die Halle Kopf. In der 22. Minute setzte Alesiunaite erneut Szczecina in Szene – mit einem Aufsetzer passte sie zur Kreisläuferin, die den Pass zum 11:9 verwertete. Die Führung hielt jedoch nur vier Minuten, ehe der BSV nach 23 Minuten wieder zum 11:11 ausglich. Bis zur Halbzeitpause konnte sich keine der beiden Mannschaften noch einmal einen Vorteil erarbeiten. So ging es mit einem 14:14 in die Kabine.

Zu Beginn der zweiten Hälfte setzten sich die Gäste zunächst mit zwei Toren auf 14:16 ab. Rabea Pollakowski (3 Tore) erzielte mit einem wunderschönen Dreher von außen den 15:16-Anschlusstreffer. Vorerst liefen die Bienen dem knappen Rückstand jedoch hinterher. Teilweise wurde



den feiernden Fans im Bienenstock toller Handball geboten. In der 40. Minute kam der Ball zu Pollakowski auf Linksaußen. Sie sprang Richtung Tor und passte dann zu Szczecina in die Mitte, die das 18:19 erzielte. Immer wieder konnte der HCR die Fehler der Gegnerinnen nicht für sich nutzen, um die Partie zu drehen. Erst nach 46 Minuten nutzte Loehnig nach einem Schrittfehler des BSV die Möglichkeit zum 21:21-Ausgleich. Beide Mannschaften versuchten das Spiel schnell zu gestalten, um die gegnerische Mannschaft unter Druck zu setzen. So erspielten sich die Zwickauerinnen erneut einen Vorsprung von zwei Toren. In der 49. Minute sah Loehnig nach einem unglücklichen Zusammenstoß die rote Karte und musste vorzeitig in die Kabine. Abermals gelang den Bienen bis sieben Minuten vor dem Ende der Ausgleich (24:24) Die Nerven der Fans waren zum Zerreißen gespannt. Dann suchte die Mannschaft von Norman Rentsch die Entscheidung. Innerhalb von vier Minuten zogen die Zwickauerinnen auf 24:28 davon und feierten an der Seitenlinie bereits den Auswärtssieg. Auf Bieneneseite setzte Mauksch mit einem verwandelten Strafwurf den Schlusspunkt zur 25:28-Niederlage. Kurz vor dem Ende kam auch noch Tauchmann zu ihrer Premiere in der zweiten Bundesliga. Die Rödertalbienen ließen erneut zu viele Chancen liegen und waren in der Abwehr nicht konsequent genug.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „In der Abwehr waren wir heute inkonsequent. Wenn sich meine Mannschaft im Angriff mal Chancen erarbeitet hat, konnten sie die zu oft nicht nutzen. Die jungen Spielerinnen haben sich durch den guten Auftritt in der A-Jugendbundesliga einen Einsatz in der 1. Frauenmannschaft verdient. Wir werden wahrscheinlich auch in den kommenden Spielen hin und wieder auf eine oder mehrere Spielerinnen zurückgreifen. Auch um sie langsam an die 2. Bundesliga heranzuführen.“

HCR mit: Ann Rammer, Yuko Minami, Julia Mauksch (7/3), Lisa Loehnig (6), Kamila Szczecina (3), Egle Alesiunaite (3), Rabea Pollakowski (3), Tammy Kreibich (2), Meret Ossenkopp (1), Jessica Jander, Jasmin Eckart, Thilde Boesen, Lara Tauchmann, Linda Emely Zöge (n.e.), Victoria Hasselbusch (n.e.)

7-m: 4:3/10:6; Zeitstrafen: 2 x 2 Min./4 x 2 Min.; Disqua.: 1/1

Zuschauer: 606

Spielverlauf: 1:3 (5.), 2:6 (10.), 5:7 (15.), 9:8 (20.), 12:11 (25.), 14:14 (30.), 15:16 (35.), 18:19 (40.), 19:21 (45.), 22:23 (50.), 24:26 (55.), 25:28

Bericht: Florian Triebel, Bild: Henry Lauke

(->)

Vereine und Verbände

Heimspiele HCR

Samstag, 23.03.

11:00 D2 Westlausitzliga VfB Bischofswerda
13:00 C1 Sachsenliga VfL Meißen

www.roedertalbienen.de



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Zum Kirchberg 10

Donnerstag, 28.03. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6-15 Monate)

Jahreshauptversammlung ...

(Fortsetzung von Seite 1) Die Jahreshauptversammlung ist auch immer ein Anlass, um die langjährige Treue der Kameraden zur Feuerwehr anzuerkennen bzw. Beförderungen und Ehrungen durchzuführen.



Zugehörigkeiten:

- 15 Jahre Klemmt Martin
- 20 Jahre Kufner Sven, Kufner Maik, Wagner Thomas
- 25 Jahre Herrmann Mike, Schöne Mario, Reichelt Mirko
- 30 Jahre Donath Steffen
- 40 Jahre Gäbler Andreas
- 45 Jahre Heide Peter
- 50 Jahre Koch Liane, Schwolow Ingruth
- 55 Jahre Heymann Dietmar, Kluge Christian

Beförderung der Kameraden:

- Liebold Paul zum Feuerwehrmann
- Kufner Maik zum Löschmeister
- Kufner Sven zum Löschmeister



Im Schlusswort bedankte sich die Bürgermeisterin Frau Ternes für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehrangehörigen.

In ihrer Rede lobte sie die gute Zusammenarbeit aller drei Stadtteilfeuerwehren und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Stadt in ihrem nun letzten Amtsjahr.

Im Anschluss konnte zum gemütlichen Teil übergegangen werden und man verbrachte ein paar schöne Stunden in angenehmer Atmosphäre.

Mirko Reichelt, Stadtteilfeuerwehrleiter

Das besondere Jubiläum

Irene Schurig feiert ihren 101. Geburtstag

1918 erblickte Irene Schurig in Carlsfeld (Vogtland) das Licht der Welt. Am Sonntag, den 17. März konnte die Großröhrsdorferin nun ihren 101. Geburtstag feiern. Die rüstige und junggebliebene Jubilarin ist damit aktuell die drittälteste Bürgerin in Großröhrsdorf.



Aufgewachsen ist Frau Schurig in Dresden. Hier machte sie 1937 das Abitur an der Städtischen Höheren Bildungsanstalt zu Dresden-Neustadt. 1940 heiratete sie den Großröhrsdorfer Gottfried Schurig, mit dem sie nach der Zerstörung der Dresdner Wohnung im 2. Weltkrieg ins Haus der Schwiegereltern auf der Gabelsberger Straße zog. Hier zogen sie gemeinsam fünf Kinder groß. Daneben teilten sie sich die Freuden der Gartenarbeit und der Zucht ihrer Lieblingstiere, den Neufundländern.

Auch beruflich sah sie in den Tätigkeiten als Chefsekretärin in der Arnsdorfer Klinik und später bei der Volkssolidarität in Kamenz stets ihre Erfüllung.

Trotz ihres hohen Alters ist Irene Schurig relativ selbstständig geblieben und kann dank der liebevollen Betreuung durch die Familie auch noch in der gewohnten Umgebung bleiben. Zum Geburtstag kam die ganze Familie zusammen, mittlerweile zählt diese 12 Enkel und 10 Urenkel. Aber auch Bürgermeisterin Kerstin Ternes ließ es sich nicht nehmen, ihr zum seltenen Geburtstag mit einem Blumenstrauß zu gratulieren.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf gratuliert Frau Irene Schurig nochmals ganz herzlich zum 101. Geburtstag nachträglich und wünscht ihr vor allem Gesundheit, Freude und viele schöne Stunden im Kreis ihrer Lieben.

Autohaus Putzke
PKW - TRANSPORTER - ZWEIRAD!
Zur Aue 19a
01900 Großröhrsdorf OT Brettnig
Tel. 035952/350-0
KFZ-Meister-Werkstatt
SERVICE - Kompetent + fair = PUTZKE

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 32229 - Fax: 32230 - Mail: anzeiger@muk-werbung.de

Anzeigen bereits ab 15,- € zzgl. MwSt.

Anzeigenschluss ist Montag der Erscheinungswoche

Kirchliche Nachrichten

24. März Okuli/ 3. Sonntag in der Passionszeit

Kleinröhrsdorf:	09:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Hauswalde:	09:00	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	10:30	Familiengottesdienst zum Thema „Mit Paulus unterwegs“
Bretinig:	10:30	Kindergottesdienst

Stadtkirche Großröhrsdorf

Die Passion der Jungfrau von Orleans

Stummfilm & Live Orgelmusik

Samstag, 30. März 2019 (!!!), 19:00-21:00 Uhr

Regie: Carl Theodor Dreyer 1928, Titelrolle: Maria Falconetti

Live Orgelmusik: KMD Michael Vetter, Bautzen

Eintritt: 5,-€, Für Personen ab 14 Jahre geeignet.

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt



**Änderungen
aller Art &
Sofortänderungen**

Änderungsschneiderei Annerose König

Bischofswerda
im Bekleidungshaus ADLER
Carl-Maria-von-Weber-Straße 1
Tel. (01 62) 6 00 08 75
(0 35 94) 7 142 99 17
www.schneiderei-koenig.de

**Suche für meine Änderungsschneiderei
eine Aushilfe auf Minijob-Basis!**

Vermietung

Kleiner, sauberer Toilettenwagen zu vermieten ab 196,20 €.

Fotos unter www.hefrad.de. **Noch freie Termine 2019.**

Tel. 0172/8056041, info@hefrad.de

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.



www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12

01900 Großröhrsdorf

035952/28818

Wir schließen zum 30.03.2019!

Alles muss raus!

70%
auf ALLES*
ab 25.03.

Räumungsverkauf

Wir danken unseren Kunden

für die jahrelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre Familie Zöllner

*außer: Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Lottoprodukte, Postdienstleistungen, Prepaid-Karten, Eintrittskarten

**Zum
Bismarck**

Gaststätte „Zum Bismarck“
Matthias Schmidt
Maschinenstraße 24 • 01900 Großröhrsdorf

täglich ab 14 Uhr
So. u. Feiertag ab 11 Uhr
Dienstag - Ruhetag

**Oster-
brunch** **So., 21.04.**
Mo., 22.04.

17,50 €/Person, Kinder unter 10 Jahre frei - telefonische Vorbestellung erwünscht!



03 59 52-5 84 46



03 59 52-5 84 47



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen - Arzt-Reha

Chemo- und Bestrahlungsfahrten - Rollstuhltransporte

Zubringer z. Bus - Flug - Bahn - Urlaub u. v. mehr

Ausflüge - Rundfahrten - Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!

Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a • 01900 Großröhrsdorf

Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Fernseh-Verkauf & -Service

Kopierservice - Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Sicher Sie unwiederbringliche Video- und Hifi-Geräten **Momente Ihres Lebens ...**
- Verleihservice
- Fernseh-Reparaturdienst



BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 • 01900 Großröhrsdorf • E-Mail: buo@sp-seidel.de

Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Pkw-Garage, Maschinenstraße in Großröhrsdorf von privat ab sofort zu vermieten.

Rückfragen gern unter Telefon 0172-35 35 278

SCHREIBWAREN ZÖLLNER

Bücher • Lotto • Zeitschriften • Tickets

Radeberger Straße 5 • 01900 Großröhrsdorf • Telefon 035952-46112



Gärtnerei Höckendorf

Unser Frühlingsangebot - vom 22. - 30. März 2019

1 Palette Stiefmütterchen oder Hornveilchen für nur 7,- €

Weiterhin im Angebot: Primeln und andere Frühblüher

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-13/14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr
Lutherstraße 5, Großröhrsdorf, Tel.: **3 28 41**

B L U M E N

DIE SCHÖNSTE SPRACHE DER WELT

Fernsehservice **Verkauf** **Panasonic, Grundig u. a. Batterien, Hörgerätebatterien**

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

PUSTEBLUME

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
Telefon: 3 11 48
pustebume-hobus@t-online.de

Gasthof zum Stern

- Familienbetrieb seit 1868 -
mit hauseigener Fleischerei

Inh. Steffi Oswald

Unsere Gaststätte bleibt vom 24.3.-10.4. geschlossen

Die Fleischerei bleibt geöffnet!!

Bandweberstraße 92 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: **035952-31304**

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de

Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör
Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

Festplatz **Gaststätte**

Angebot ab 24. März

Karpfenfilet mit Rotkohl und Kartoffeln

Großröhrsdorfer Bockbier vom Fass

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zeugnissorgen? Wir bieten Nachhilfeunterricht in Mini-Gruppen in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, ebenso Prüfungsvorbereitung für das Abitur und den Realschulabschluss sowie Crash- und Ferienkurse an!

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Elefant prüft Medikamente

ab 10,- €

Verträgt sich das? Vor dem Essen oder lieber danach?

Wir prüfen Ihre Medikamente auf Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten. Außerdem beraten wir Sie gern zur richtigen Anwendung Ihrer Arzneimittel.

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin unter 0800 - 276 32 68 oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.

n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe - Mühlstraße 1 - 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
[f](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf) [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 30.03.2019